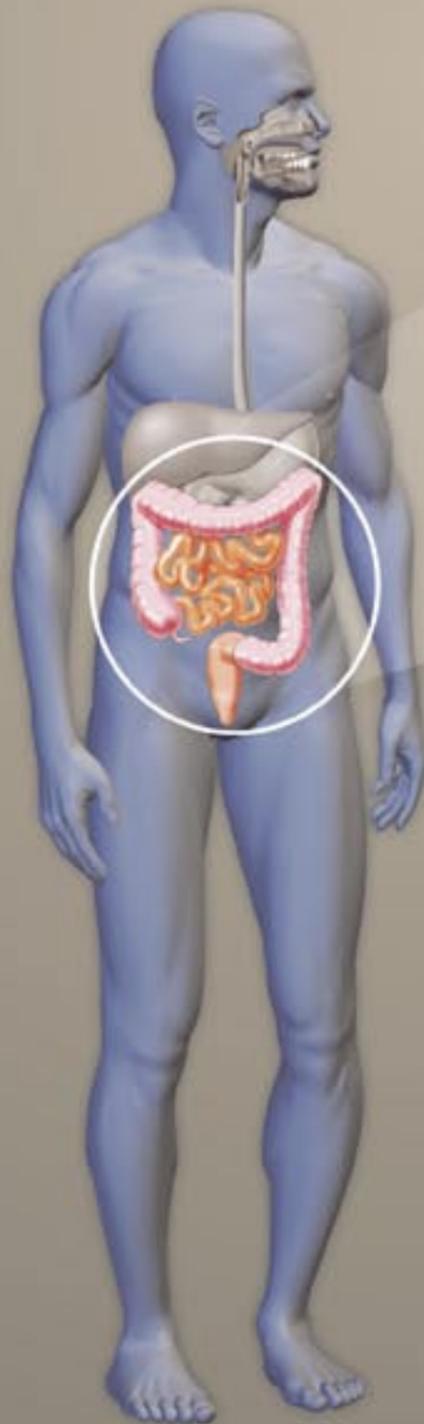


## Spaltung und Aufnahme der Nährstoffe – Ausscheidung

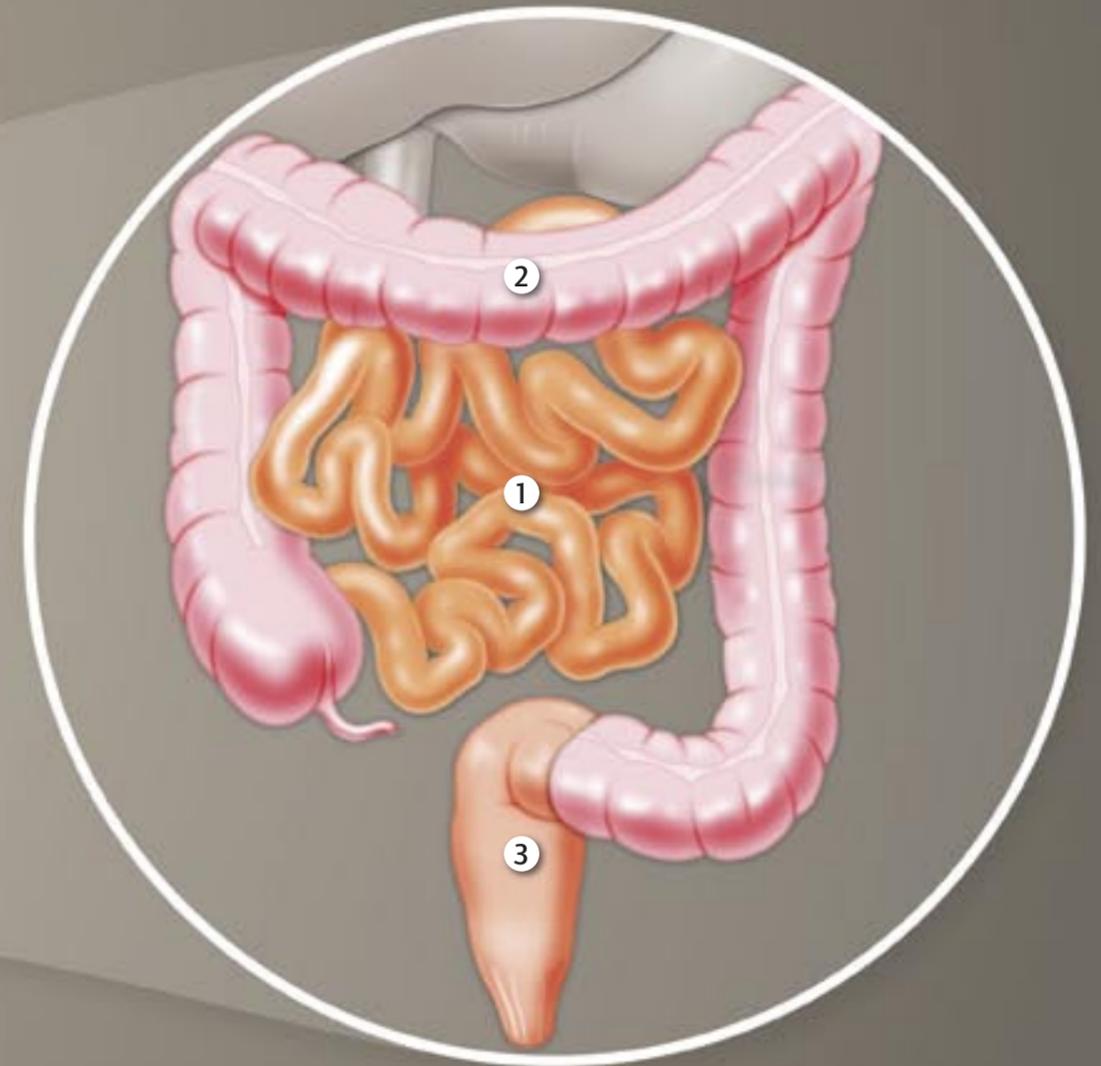


Der Dünndarm ist ein muskulöser Schlauch von ca. 3–5 Metern Länge. Hier findet die eigentliche Verdauung und Aufnahme der Nährstoffe statt.

Die Darmwand besteht aus zahlreichen Falten und Zotten, die der Vergrößerung der Oberfläche dienen und dadurch die Nährstoffaufnahme erleichtern.

In den 1,5–1,8 Meter langen Dickdarm gelangen unverdauliche Nahrungsreste, Wasser und Mineralstoffe. Dabei wird der flüssige Brei zu Stuhl eingedickt und via Mastdarm ausgeschieden.

Der Darm wird von unzähligen Mikroorganismen und Bakterien besiedelt (Darmflora), die vorwiegend der Abwehr von Krankheitserregern dienen. Am meisten Bakterien hat es im Dickdarm.



1 Dünndarm

Spaltung der Nährstoffe durch die Einwirkung der Verdauungssäfte aus der Bauchspeicheldrüse und der Galle

Aufnahme der gespaltenen Nährstoffe über die Darmwand ins Blut und in die Lymphe

2 Dickdarm

Unverdauliche Nahrungsreste werden durch den Entzug von Wasser und Mineralstoffen eingedickt.

3 Mastdarm

Dient der Sammlung des Stuhls und der Ausscheidung